

Rekord

FASZINATION GROSSER MYTHEN

◆ **Schwyz** Kein anderer hat den Grossen Mythen so oft bestiegen wie der Rentner Armin Schelbert – und er ist noch kein bisschen müde. ——— MONIKA BURRI SUTER



PICKNICK FÜR DEN MYTHEN

Rauchmökli gehören dazu
Wie viele andere Wanderer geniesst auch Armin Schelbert gerne ein Picknick. Neu hat er die «Mythen Rauchmökli» des lokal ansässigen Fleischverarbeiters Hans Felder AG entdeckt. «Rauchmökli mit diesem Namen gehören einfach auf den Berg», meint er mit einem schelmischen Lächeln und schnürt den Rucksack zu. Die gluschtigen Rauchmökli aus regionalem Schweinefleisch sind ab sofort in allen Schwyzer Coop-Verkaufsstellen erhältlich.
► www.swisstell.ch

Foto: Pti Bühler

Eigentlich doch erstaunlich, dass Armin Schelbert, der Rekord-Mythen-Bezwinger, gar kein Einheimischer ist. Der 72-Jährige kommt aus dem Zürcher Oberland. Nichtsdestotrotz ist er ein Bergler wie aus dem Bilderbuch. Seit Jahrzehnten führt Schelbert Buch über seine Mythen-Besteigungen. Einen Ausdruck des aktuellen Kalenders hat er immer griffbereit im Portemonnaie. Er deutet auf den August 2015. «Dank dem schönen Wetter konnte ich vergangenen August 86 Mal hochsteigen». Was treibt einen Menschen an, den gleichen Berg mehr als 3500 Mal, manchmal auch mehrmals täglich, zu besteigen und sich drei Mal im Jahr neue Wanderschuhe zu kaufen?

Frühmorgens unterwegs

«Hier inmitten der Bergwelt habe ich meine neue Heimat gefunden», erklärt er. Er habe schon immer das positive Gefühl beim Erklimmen der Berge ge-

mocht und der Grosse Mythen strahle einfach eine unglaubliche Anziehungskraft aus. «Da ich eine kleine Ferienwohnung in der Region besitze, steige ich am Morgen vor dem Sonnenaufgang das erste Mal hoch», sagt der Bergsteiger. Begeistert erzählt er von Begegnungen mit Gämsen, Murmeltieren und schlaun Alpendohlen.

Auch andere Berge im Visier

Wieder unten, bezieht Schelbert sein Quartier im Bergrestaurant Holzegg. Je nach Lust und Laune nimmt er von hier aus mit Interessierten erneut den Aufstieg unter die Füsse. Oft wird er angesprochen, denn der Medienrummel um seine Person war in letzter Zeit ziemlich gross. Ihn stört das aber nicht. Damit es am Mythen nicht langweilig wird, besteigt Armin Schelbert auch schon mal einen anderen Gipfel in der Region. Und gerne würde er nochmals ganz hoch hinaus: «Die Besteigung der Dufourspitze wäre eine tolle Sache». ●



Findet den Berg immer noch einmalig: Armin Schelbert vor dem Abbild «seines» Mythen im Gemeindehaus von Schwyz.

Impressum: Coop, Region Nordwestschweiz-Zentralschweiz-Zürich, Postfach 2575, 4002 Basel; Tel. 061 327 75 00; Redaktionsleitung: Patrick Häfliger